

Film- / Kinoveranstaltungen

- So, 28.10., 11:00 Film **Der kleine Prinz** (DDR 1966/1972, 74 min, R.: **Konrad Wolf**, D.: **Christel Bodenstein, Eberhard Esche, Inge Keller, Klaus Piontek, Wolfgang Heinz, Jürgen Holtz, Fred Düren, Horst Schulze**), Arsenal
- So, 28.10., 18:30 Film **Ginger und Fred** (ITA 1986, 122 min, R.: **Federico Fellini**, D.: **Giulietta Masina, Marcello Mastroianni, Friedrich von Thun** u.a.), Babylon
- So, 28.10., 20:00 Film **Alles auf Zucker** (Komödie FRG 2004, 95 min, D.: **Henry Hübchen, Hannelore Elsner, Udo Samel, Rolf Hoppe, Renate Krößner, Klaus Wowereit** u.a.), Arsenal

- Mi, 31.10., 18:00 nd-Filmklub **Wolz. Leben und Verklärung eines deutschen Anarchisten** (DDR 1974, 110 min, R.: **Günter Reisch**, DrB.: **Günter Reisch**, D.: **Regimantas Adomaitis, Heidemarie Wenzel, Herwart Grosse, Helga Göring, Alfred Struwe** u.a.), Gast: **Heidemarie Wenzel**, Mod.: **Paul Werner Wagner**, Kino **Toni (Weißensee)**

- Fr, 01.11., 21:00 Film **Das Salz der Erde** (Dokfilm FRG/BRA 2014, 100 min, R.: **Wim Wenders** u.a.), Köpi, Köpenicker Str. 137 (Kreuzberg), Eintritt frei

- Di, 05.11., 19:00 Film **Die Toten bleiben jung** (DDR 1968, 112 min, DrB.: **Christa Wolf** u.a., A.: **Anna Seghers**, D.: **Peter Borgelt, Kurt Böwe, Barbara Dittus, Klaus Piontek, Renate Richter, Alfred Struwe, Dieter Wien** u.a.), Arsenal
- Di, 06.11., 19:00 Film **Hiroshima, Nagasaki – Atombombenopfer sagen aus** (Dokfilm FRG 1985, 90 min), AdK, Hanseatenweg 10
- Mi, 07.11., 18:00 Gespräch **Dr. Antje Vollmer & Hans-Eckardt Wenzel** „Eines Vaters Sohn – der Filmemacher Konrad Wolf“, Mod.: **Paul Werner Wagner**, FMP1, Münzenberg-Saal, Franz-Mehring-Platz 01, 6 €

- Sa, 10.11., 10:00 **Landesfilmfestival Berlin/Brandenburg Herbst 2018**, Kino Toni (**Weißensee**)
- Sa, 10.11., 18:00 **9. Lange Filmnacht**, Filmmuseum „Kinder von Golzow“, Hauptstr. 16 (Golzow)
- Sa, 10.11., 21:30 **Kurzfilme von Roman Polanski** (1956-63, 80 min), Brotfabrik (**Weißensee**)
- So, 18.11., 15:00 Vortrag **Der Filmautor Friedrich Wolf im sowjetischen Exil**, Friedrich-Wolf-Gedenkstätte, Alter Kiefernweg 05 (Lehnitz),

- Mo, 12.11., 18:30 Film & Gespräch **Rabby Wolf** (Dokfilm FRG 2016, 90 min, R.: **Britta Wauer**), Gast: **Britta Wauer**, Mod.: **Mathias J. Blochwitz**, Stadtteilzentrum Biesdorf, Alt Biesdorf 15, 5 €
- Mi, 14.11., 19:00 Film & Gespräch **Rabbi Wolff** (Dokfilm FRG 2016, R.: **Britta Wauer**, 94 min), Gast: **Britta Wauer**, Passionskirche
- Mo, 26.11., 19:00 Film **Die Kinder von Golzow – dann leben sie noch heute, Teil 3** (Dokfilm FRG 2007, R.: **Winfried Junge, Barbara Junge**), Remise, Magdalenenstr. 19, Eintritt frei
- Mi, 28.11., 18:00 nd-Filmklub **Jörg Ratgeb. Maler** (DDR 1978, 100 min, R.: **Bernhard Stephan**, D.: **Alois Shvelik, Günter Naumann, Henry Hübchen, Martin Trettau, Helga Göring, Rolf Hoppe, Thomas Neumann** u.a.), Gast: **Bernhard Stephan**, Mod.: **Paul Werner Wagner**, Kino **Toni (Weißensee)**

- Fr, 30.11., 19:00 Film & Gespräch **Ach, du fröhliche** (DDR 1962, 95 min, R.: **Günter Reisch**, A.: **Hermann Kant**, D.: **Erwin Geschonneck, Arno Wyzniewski, Günter Jung-hans, Herwart Grosse, Marianne Wünscher, Fred Delmare, Gerd Ehlers, Ingeborg Krabbe, Jutta Wachowiak, Hermann Kant** u.a.), Einleitung: **Irina Vogt**, Kulturküche, Dahmestr. 33 (Bohnsdorf)

- Mo, 03.12., 18:30 Film & Gespräch **Professor Mamlock** (UdSSR 1938, R.: **Konrad Wolf**, 92 min), Mod.: **Paul Werner Wagner**, Russisches Haus der Wissenschaft und Kultur
- Mo, 17.12., 19:00 Film **Die Kinder von Golzow – dann leben sie noch heute, Teil 4** (Dokfilm FRG 2007, R.: **Winfried Junge, Barbara Junge**), Remise, Magdalenenstr. 19, Eintritt frei
- Mi, 19.12., 18:00 nd-Filmklub **Verzeiht, daß ich ein Mensch bin. Friedrich Wolf. Fragen an seine Kinder. Erinnerungen von Zeitgenossen** (DFF 1988, 92 min, R.: **Lew Hohmann**), Gast: **Lew Hohmann**, Mod.: **Paul Werner Wagner**, Kino **Toni (Weißensee)**

Festivals & Reihen Berlin & Brandenburg & national & international

- 27.-28.10. 13:00-21:00, **Globale Filmfestival Berlin 2018**, Werkstatt der Kulturen, Wissmannstr. 32 (Neukölln)
- bis 28.10., **13. PornFilmFestival Berlin**, Movimiento <http://berliner-filmfestivals.de/pornfilmfestival-berlin-2>
- bis 31.10., **Refugees Welcome Film Festival**, Babylon, <http://www.refugeesfilmfest.com/>
- <https://www.tanvald.cz/furdiebesucher/haf/>
- 10.11., 10:00 **Landesfilmfestival Berlin/Brandenburg Herbst 2018**, Kino Toni (**Weißensee**), <https://www.ars-cinema.de/veranstaltungen/LandesFilmFestival-Berlin-Brandenburg-Herbst-2018-Regeln.pdf>
- 07.-11.11., **Italian Film Festival Berlin**, Kulturbrauerei <http://berliner-filmfestivals.de/italienisches-filmfestival-berlin>
- 07.-11.11. **5. Latin American Filmfestival Berlin**, Sputnik, Lichtblick <http://www.lakino.com/>
- 13.-18.11., **Afrikamera – aktuelles Kino aus Afrika**, Arsenal, <http://www.afrikamera.de/>
- 22.11.-01.12., **13. Around the World in 14 Films**, Kulturbrauerei, <http://14films.de/>
- 21.-23.12., **Weihnachtsfilmfestival**, Movimiento, <http://weihnachtsfilmfestival.de/>

Ausstellungen

- **Home Movie Come Back – Amateurfilm gestern und heute**, Filmuseum, Breite Straße 01a (Potsdam), Di-So 10:00-18:00, bis 04.11.2018

Aktuelle Kinofilme der Extraklasse

- **Hamburger Gitter – Der G20-Gipfel als Schaufenster moderner Polizeiarbeit** (Dokfilm FRG 2018, 76 min) – 17 Menschen aus Polizei, Medien, Wissenschaft, Justiz und Aktivismus ziehen Bilanz. Welche Freiheitsrechte konnten dem Druck standhalten? War dieser Ausnahmezustand der Startschuß für eine neue sicherheitspolitische Normalität? B-Ware 11:00
- **303** (Roadmovie FRG 2018, 139 min) - Eine Reise in einem alten Wohnmobil quer durch Europa wird unter der Regie von Hans Weingartner zur schönsten deutschen Kinoromanze der letzten Jahre. B-Ware 11:00
- **Familie Brasch** (Dokfilm FRG 2018, 92 min, R.: **Annekatriin Hendel**)- Der Dokfilm ist zuerst eine Chronik: der Versuch, die verwickelten Verhältnisse in einer durch die Geschichte des 20. Jahrhunderts verworfenen, deutschen Familie zu ordnen, im Spannungsfeld zwischen Kultur und Politik. Krokodil 21:15, Tilsiter 20:00
- **Gundermann** (Biographie FRG 2018, 120 min, R.: **Andreas Dresen**, D.: **Alexander Scheer**, **Axel Prahl**, **Peter Sodann** u.a.) – Der Film ist sehr viel mehr als nur die Biografie des Liedermachers. Es ist ein kluger, einfühlsamer, vielschichtiger und berührender Beitrag zur deutsch-deutschen Geschichte, zu einem differenzierteren Umgang ganz ohne arrogante Zeigefinger-Besserwisserei. B-Ware 18:00, FaF 14:30, 20:15, Hackesche Höfe 14:45, Kulturbrauerei 14:00, Kino **Toni (Weißensee)** 20:45
- **BlackkKlansman** (Krimikonödie USA 2018, 136 min) - Spike Lee verarbeitet die wahre Geschichte des afroamerikanischen Cops Ron Stallworth, der 1978 die Frechheit besaß, den Ku Klux Klan zu infiltrieren, zu einer filmischen Wundertüte. Komik und Seriosität, Satire und Hommage, Nüchternheit und Groteske verbinden sich zu einem cleveren und kraftvollen Statement zum Thema Rassismus. B-Ware (OmU) 20:00, Babylon (OmU) 11:00-22:00, Hackesche Höfe (OmU) 22:15
- **Mackie Messer – Brechts Dreigroschenfilm** (Drama FRG 2018, 130 min, D.: **Lars Eidinger**, **Hannah Herzprung**, **Joachim Krol**, **Max Raabe** u.a.) – Der Film erzählt die Geschich-

Filmkalender 17.2018

te von Brechts großem gescheiterten Traum, sein Werk nach seinen Vorstellungen zu verfilmen. Er ist mehr als eine Verfilmung der Dreigroschenoper. Mehr als ein Blick hinter die Kulissen der historischen Ereignisse von damals. Es ist ein Film, der Brechts Theaterkunst huldigt, indem er sie meisterhaft auf die filmische Ebene überträgt. Ein wahrhaft Brecht'scher Film. FaF 17:15, Hackesche Höfe 21:15, Kulturbrauerei 14:15

- **Styx** (Drama FRG/AUT 2018, 95 min, D. : **Susanne Wolff** u.a.) - Rike sticht alleine mit ihrem Segelboot in See. Ihr Urlaub wird abrupt beendet, als sie sich nach einem Sturm in unmittelbarer Nachbarschaft eines überladenen, havarierten Fischerbootes wiederfindet. Ein unbequemer Film, der zum Nachdenken zwingt. Zukunft 18:00
- **Glücklich wie Lazzaro** (Drama ITA/FRA/SUI/FRG 2018, 127 min) - Ein junger Mann lebt mit gemeinsam mit anderen Menschen auf den Landgut und leistet dort Fronarbeit in bitterster Armut. Bis die Begegnung mit dem Sohn der Gutsbesitzerin sein einfaches Leben radikal auf den Kopf stellt. Eine bemerkenswert vielschichtige, ebenso kontrolliert wie poetisch inszenierte sozialkritische Parabel. Hackesche Höfe (OmU) 22:30, Tilsiter (OmU) 17:45
- **Wackersdorf (Drama FRG 2018, 122 min)** - Die Geschichte der Anfänge des Widerstandes gegen die geplante Wiederaufarbeitungsanlage in Wackersdorf. Souverän in Szene gesetzt als fesselndes, beunruhigend brandaktuelles Politdrama, das vom Wachsen und Gedeihen fundamentaler bürgerlicher Tugenden unter erschwerten bayerischen Bedingungen handelt. Hackesche Höfe 14:30, Kiste 13:35-20:10, Lichtblick 17:45-22:15, Zukunft 22:15
- **Saatgut – wir ernten, was wir säen** (Dokfilm USA 2016, 94 min) - Saatgut ist die Grundlage unserer Ernährung – und diese zentrale Ressource ist extrem bedroht. Der Film liefert eine komplexe und engagierte Bestandsaufnahme, die uns alle angeht. Die gelungene, abwechslungsreiche Mischung aus realen Bildern mit Interviewszenen, Animationen und Mikro- sowie Zeitlupen- und Zeitrafferaufnahmen bietet jede Menge Abwechslung - Infotainment vom feinsten!
- **The Guilty** (Thriller DEN 2018, 88 min) - Ein großartiger, klaustrophobischer Thriller in nur 2 Räumen und mit nur 1 sichtbaren Protagonisten: Aser, ein Polizist, der über Telefon ein Entführungsoffer zu retten versucht. Kulturbrauerei 21:30
- **Nanouk** (Drama BUL/FRA/FRG 2018, 97 min) - Ein altes Ehepaar in der Arktis: Zwischen dokumentarischer Nüchternheit und magischen (Erinnerungs-)Momenten positionierter Film von großer visueller Schönheit. Ein trotz intimer Geschichte bildgewaltiges Schneewüsten-Melodram mit ganz vielen fantastischen Bildern, von denen einem vor allem die atemberaubenden Aufnahmen eines Diamantenminenlochs wohl so schnell nicht mehr aus dem Kopf gehen werden. Hackesche Höfe (OmU) 19:00, Krokodil (OmU) 19:30-21:15, Tilsiter (OmU) 20:15
- **25 km/h** (Roadmovie FRG 2018, 116 min) - Mit alten Mofas entschleunigt durchs Land: Trotz einer wenig originellen Prämisse und ständig lauernenden Klischees macht der Regisseur ein erfrischend-sympathisches Wohlfühl-Roadmovie, das tiefsinniger und überraschender ist, als man im ersten Moment vermuten würde.